

Quiz: Prinzipien des Information Seeking und des Information Retrieval

1. Information Retrieval behandelt ...
 - a. das Speichern von Information
 - b. das Finden von Information
 - c. Numerische Information in Datenbanken
2. Welche der folgenden Kriterien können für das Ranking benutzt werden?
 - a. Länge eines Wortes
 - b. Häufigkeit eines Wortes in einem Dokument
 - c. Häufigkeit eines Wortes in der Kollektion
 - d. Anzahl der Nomen in einem Dokument
3. Für Nutzer von Information Retrieval Systemen können aus folgenden Gründen Schwierigkeiten bei der Suche entstehen.
 - a. Verschiedene Wörter können ähnliche Bedeutung haben
 - b. Suchsysteme nur in Bibliotheken benutzt werden können
 - c. Im Web gibt es wenig Dokumente
4. Automatische Indexierung nutzt die folgenden Techniken:
 - a. Stemming von Wörtern
 - b. Gewichtung von Wörtern
 - c. Zählen der Nutzer
 - d. Anzahl der Nomen in einem Dokument
5. Längennormalisierung. Welche Aussagen sind wahr?
 - a. Längennormalisierung ist notwendig weil die Länge von Dokumenten sehr stark variiert
 - b. Ohne Längennormalisierung kommen kurze Dokumente zu oft im Ergebnis vor
 - c. Längennormalisierung löscht Dokumente aus der Kollektion
 - d. Längennormalisierung kürzt Dokumente durch das Löschen von einzelnen Zeichen
6. Kontrolliertes Vokabular besteht aus einer Liste von im Suchsystem erlaubten Begriffen
 - a. Ein kontrolliertes Vokabular kann eine hierarchische Struktur aufweisen (Z.B. Klassifikation)
 - b. Ein kontrolliertes Vokabular kann nur für Personennamen genutzt werden
7. Beziehungen innerhalb von kontrolliertem Vokabular ermöglichen:
 - a. nur das Explorieren eines Themengebiets
 - b. nur das Explorieren der Terminologie
 - c. Beide ersten Möglichkeiten
 - d. keines der beiden ersten Möglichkeiten
8. Normdaten sammeln Begriffe, die sich auf die gleiche Entität beziehen (z.B. eine Person)
 - a. Normdaten normieren den Zugriff auf ein System
 - b. Normdaten bedeutet die Überprüfung von Anfragen vor dem Abschicken
 - c. Normdaten legen die bevorzugte Benennung einer Entität fest
9. Normdaten ermöglichen
 - a. Suche mit jedem bekannten Begriff für eine Entität
 - b. Analyse von Nutzerverhalten
 - c. Evaluierung anderer Techniken und Werkzeuge
 - d. Clustering aller Publikationen eines Autors unabhängig der Form des Namens
10. Können traditionelle Methoden in digitalen Umgebungen angewandt werden?
 - a. Ja
 - b. Nein

11. Skalieren traditionelle Methoden in digitalen Umgebungen?
 - a. Ja
 - b. Nein
 12. Welches Aussage ist wahr?
 - a. The analysis of sources of information should consider the amount of information (number of documents) available among other issues
 - b. The analysis of sources of information should consider only the amount of information (number of documents) available
 13. Welche der beiden folgenden Anfragen liefert mehr Ergebnis-Dokumente zurück?
 - a. Safety AND protection
 - b. Safety OR protection
 14. Die folgende Anfrage hat mehr Ergebnisse ergeben als der Nutzer benötigt. Welche Anfrage wäre geeignet, um die Suche fortzusetzen?
 - a. data AND protection
 - b. "data protection"
 - c. "data" OR "protection"
 15. Die Analyse von Informationsbedürfnisse ist schwierig, weil sie nur im Kopf von Individuen existieren und beschrieben werden müssen. Deshalb untersuchen Wissenschaftler oft Informationsanfragen, die sich einfacher quantitativ auswerten lassen.
 - a. Wahr
 - b. Falsch
 16. Informationsverhalten beschreibt das vielfältige Vorgehen im Umgang mit Information, insbesondere wie Menschn Information suchen und nutzen
 - a. Falsch
 - b. Wahr
 17. Warum müssen Bibliothekaren und andere Information Professionals sich mit den Typen von Benutzern befassen?
 - a. Become aware of the rights of all (not only of the expressed needs)
 - b. Um Fragen beantworten zu können
 - c. Um die Bedürfnisse des jeweiligen Nutzers besser zu verstehen
 - d. Um zu wissen, wann sie den Benutzer wegschicken können
 - e. Um sich auf unangenehme Fragen vorzubereiten
 - f. Um zu wissen, wen sie erwarten und ansprechen können
 - g. Um ihre Angebote und Dienste besser leisten zu können
 - h. Um Systeme und Angebote planen zu können
- Bitte wählen Sie alle richtigen Antworten. In jeder Frage können zwischen 0 und alle Antworten richtig sein.
18. Kollaborative Information Seeking is a process that is
 - a. interactive
 - b. mutually beneficial
 - c. strictly hierarchically organized
 - d. task-based
 19. Collaboration necessarily involves the concept(s) of
 - a. cooperation
 - b. communication
 - c. competition
 - d. complaining
 20. Central aspects in user-oriented research are ...
 - a. context
 - b. domain knowledge of users
 - c. relevance
 - d. motivation of users

21. Markieren Sie die wahren Aussagen!

- a. Kollaborative Information Seeking is an umbrella term for social search
- b. Awareness can be defined as an understanding of the activities of others, providing a context for your own activity
- c. Information Seeking can be defined as a process of finding information to fill a knowledge gap
- d. Cooperation and collaboration are different terms to describe the same process
- e. Communication and contribution are two of the core requirements for carrying out collaboration
- f. Adequate kind of awareness information in a system helps to carry out remote CIS efficiently
- g. System support should always be independent of tasks and domains
- h. Relevance is static but depends on the context